



Ohne gesunden Menschenverstand wird die Fliegerei zur Gefahr

Werde ich als Präsident der Swiss Helicopter Association gefragt, was mein Verband eigentlich tue, erwähne ich den Kampf gegen die Überregulierung immer sehr prominent. Schon an der Gründungsversammlung

1993 hatte sich die SHA das Ziel «...gegen die Tendenz von mehr Regeln und Vorschriften vorzugehen...» auf ihre Fahnen geschrieben. Die Bilanz ist schlecht.

20 Jahre nach der SHA wurde die EASA gegründet, der kurz darauf auch die Schweiz beitrug. Seither übernimmt das Bundesamt für Zivilluftfahrt fast alle Regeln der EASA, so auch viele, die für die Schweiz alles andere als sinnvoll sind. Statt einer schlanken Organisation, die der Sicherheit dient, hat sich die EASA mit ihrem Gesetzesapparat zu einem eigentlichen Bürokratiemonster entwickelt.

Vor allem die kleineren Unternehmen der Schweizer Aviatik drohen an der Bürokratie zu erstickern. Die Regeln werden jedes Jahr mehr, sie ändern oft ohne erkennbaren Grund und teilweise sogar mehrmals pro Jahr. Statt die Sicherheit zu verbessern, verschlechtert die EASA sie laufend. Sie setzt nämlich nicht auf Ausbildung, Training und Erfahrung in der Fliegerei, sondern auf gehorsames Umsetzen von Tausenden von Bestimmungen, die bis ins kleinste Detail vorschreiben, was in einer Werkstatt, in einem Büro, in einem Cockpit oder einem Passagierraum zu tun und zu lassen sei. Der gesunde Menschenverstand bleibt in der europäischen Fliegerei zunehmend am Boden.

Statt praktisch zu arbeiten und durch die Erfahrung besser und sicherer zu werden, verbringen unsere Mitarbeitenden mehrmals jährlich ganze Tage damit, neue Vorschriften zu lesen, Formulare auszufüllen und irgendwie nachzuweisen, dass sie die Vorschriften umgesetzt haben, auch wenn diese von der Realität in der Schweizer Luftfahrt meilenweit entfernt sind.

Würden die ganzen Vorschriften einen Sicherheitsgewinn bringen, könnte man drüber ja noch hinwegsehen. Ein Nachweis darüber ist aber gar nicht möglich. Die Statistiken der EASA – auch zu ihnen gibt es Tausende Bestimmungen – lassen nämlich gar keinen Vergleich zu. Niemand kann sagen, wie sich die Sicherheit in verschiedenen Bereichen der Luftfahrt entwickelt hat. In der Helikopterfliegerei werden zum Beispiel die Anzahl Flüge gezählt, aber nicht etwa nach Art der Einsätze oder die tatsächlichen Rotationen. Niemand in der EASA will, dass man daraus auch Schlüsse über die wirkliche Entwicklung der Sicherheit ziehen kann.

Eine Bilanz zur Sicherheitsentwicklung der letzten Jahre liegt nicht im Interesse der EASA. Lieber werkeln ihre Beamten weiter an neuen Bestimmungen, die sie ungeachtet der riesigen Unterschiede zwischen dem Nordkap und Südspanien überall gleich umsetzen. Je komplizierter die Vorschrift, desto mehr Beamte braucht es, um ihre Umsetzung zu kontrollieren. Und die Schweiz? Es geht uns ähnlich wie den Galliern Asterix und Obelix. Der Verband hört nicht auf, hartnäckig Widerstand zu leisten. Wir dürfen es den Beamten in Brüssel und Köln nicht zu leicht machen. Das Know-how unserer Branche muss den Weg ebnen für pragmatische Lösungen. Dafür brauchen wir das BAZL und die EHA. Es ist höchste Zeit, dass auch das BAZL und die EHA unter Beweis stellen, dass es ihnen ernst ist mit einer auf Sicherheit ausgerichteten risikobasierten Regulierung.

Nationalrat Martin Candinas, Präsident Swiss Helicopter Association

EVENTS

Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Informationen zu Veranstaltungen findet man auf unserer Website www.skynews.ch unter SERVICE/Termine. Informationen zu weltweiten Airshows findet man auf www.milavia.net/airshows

September

- 04. Heckradschnupperflüge im Birrfeld, www.a-a-a.ch
- 06./07. AirPower 2024 in Zeltweg (A), www.airpower.gv.at
- 06. – 08. Seaplane-Meeting Neuenburgersee, www.seaplanes.ch
- 07. 20 Jahre Mirage-Verein Buochs mit Roll-Demo der Mirage RS, www.mirage-buochs.ch
- 07./08. «Flügger-Fäscht» Schmerlat der Segelfluggruppe Schaffhausen, www.schmerlat.ch
- Electrifyfly-In Switzerland Flughafen Bern, www.electrifyfly-in.ch
- 14. Airshow Aero Club Lugano
- 19. Herbstausflug der Motorflugveteranen AeCS Triengen, www.mot-flug-veteranen.ch
- 30. Aviatische Ausbildungen mit Zukunft, Besucherraum Zuschauerterrasse Flughafen Zürich, 17.30 Uhr, Anmeldung: events@bbfzuf.ch

November

- 24. Aviatikbörse in Bassersdorf, www.aviatikboerse.ch

www.aviatikboerse.ch

AVIATIKBÖRSE BOURSE D'AVIATION AVIATION FAIR

24. November 2024

**Freizeitanlage BXA
Bassersdorf**
Grindelstrasse 20
CH-8303 Bassersdorf

10:00 bis 16:00 Uhr
Bus 765: Bushaltestelle
«Sportanlage» Parkplätze
auf dem Areal

NEXT

- + **SkyFlight:** Schwerpunkt nachhaltige Luftfahrt
- + **SkyShow:** Rückblick auf die Airpower in Zeltweg

Die Oktoberausgabe 2024 von SkyNews.ch erscheint am 30. September 2024.